

Galizische Schweine für Wien.

Der Intervention des Obmannes der selbständigen galizischen Viehexporteure ist es gelungen, bei der galizischen Statthalterei die Ausfuhrbewilligung für Schweine nach Wien zu erwirken. Wie verlautet, werden jede Woche 200 Fleischschweine aus Galizien auf den Wiener Markt gebracht werden. Das ist nicht viel, aber immerhin eine Auffrischung des gegenwärtig ganz darniederliegenden Marktgeschäftes. Der erste Transport wird bereits für Dienstag nächste Woche erwartet.

Die Verbrauchsmenge an Fettprodukten.

Der Leiter des Ministeriums des Innern hat die Menge an Rohfetten, Fettprodukten und Speiseölen, welche auf Grund der amtlichen Ausweislisten oder auf Grund der anderweitigen Sparmassnahmen für eine Person und Woche bezogen werden darf, gemäß § 3 der Ministerialverordnung vom 30. August 1916 bis auf weiteres wie folgt festgesetzt:

Allgemeine Verbrauchsmenge 120 Gramm Fettprodukte oder Speiseöle, bezw. 144 Gramm Rohfette.

Verbrauchsmenge der körperlich schwer arbeitenden Personen 150 Gramm Fettprodukte oder Speiseöle, bezw. 180 Gramm Rohfette. Unter körperlich schwer arbeitenden Personen sind jene Personen zu verstehen, welche im Sinne des § 2 der Ministerialverordnung vom 15. Jänner 1916 zum Bezuge der erhöhten Verbrauchsmenge an Mahlprodukten berechtigt sind.